

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 13 (1957)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Staatsbürgerin

Mitteilungsblatt des Frauenstimmrechtsvereins Zürich, der Vereinigung für Frauenstimmrecht St. Gallen, des Vereins für Frauenbildung und Frauenrechte Schaffhausen und des Frauenstimmrechtsvereins Winterthur

Mai 1957

13. Jahrgang

Erscheint monatlich

Abonnementspreis: Fr. 6.- jährlich. Einzelnummer 50 Rp.

Schweizerischer Verband für Frauenstimmrecht

Generalversammlung in Olten

Sonntag, den 26. Mai 1957, 10 Uhr, in der Aula des Schulhauses „Frohheim“

Traktanden:	Delegiertenversammlung. Oeffentliche Sitzung.
	1. Appell der Delegierten.
	2. Jahresbericht.
	3. Jahresrechnung und Festsetzung des Jahresbeitrages.
	4. Bericht der Rechnungsrevisorinnen.
	5. Wahl eines Vorstandsmitgliedes.
	6. Bericht über die Staatsbürgerliche Erziehung in der Schweiz auf Grund der Antworten der Sektionen. Frau Grobet
	8. Propaganda im Hinblick auf die eidgenössische Volksabstimmung über das Frauenstimmrecht
	a) Schweizerisches Aktionskomitee. Fräulein Dr. Quinche
	b) Schaffung regionaler Zentren. Frau Gonzenbach
	c) Presse-Kommission. Frau Wehrli
	d) Ausbildung von Rednern u. Rednerinnen. Frau Vischer-Alioth
	e) Finanzen.
	9. Zivilschutz.
	10. Beteiligung des Schweizerischen Verbandes für Frauenstimmrecht an der SAFFA 1958. Frau Pfaehler
	11. Verschiedenes.
12.30 Uhr	Bankett im Hotel Glockenhof.
14.30 Uhr	Wiederaufnahme der Verhandlungen.
Von 9.30—9.50	Vorlesung aus der Bibel in französischer und deutscher Sprache in der Aula des Schulhauses „Frohheim“.
7 Uhr und 8.30	Katholische Messen in der St. Martinkirche.
9 Uhr	Christkatholischer Gottesdienst in der Stadtkirche.
	Die Hotelzimmer der Delegierten, die in Olten zu übernachten wünschen, sollten direkt bestellt werden.

Aus dem Inhalt: Zur Botschaft des Bundesrates — Zum kirchlichen Frauenstimmrecht — Frau und Kirche — Der neuen Zeit ein neues Recht — Chronik Schweiz und Ausland — Leitende Persönlichkeiten in der Sozialpolitik des Bundes

Beachten Sie die Einladung zur Mitgliederversammlung auf der Inhaltseite 1

